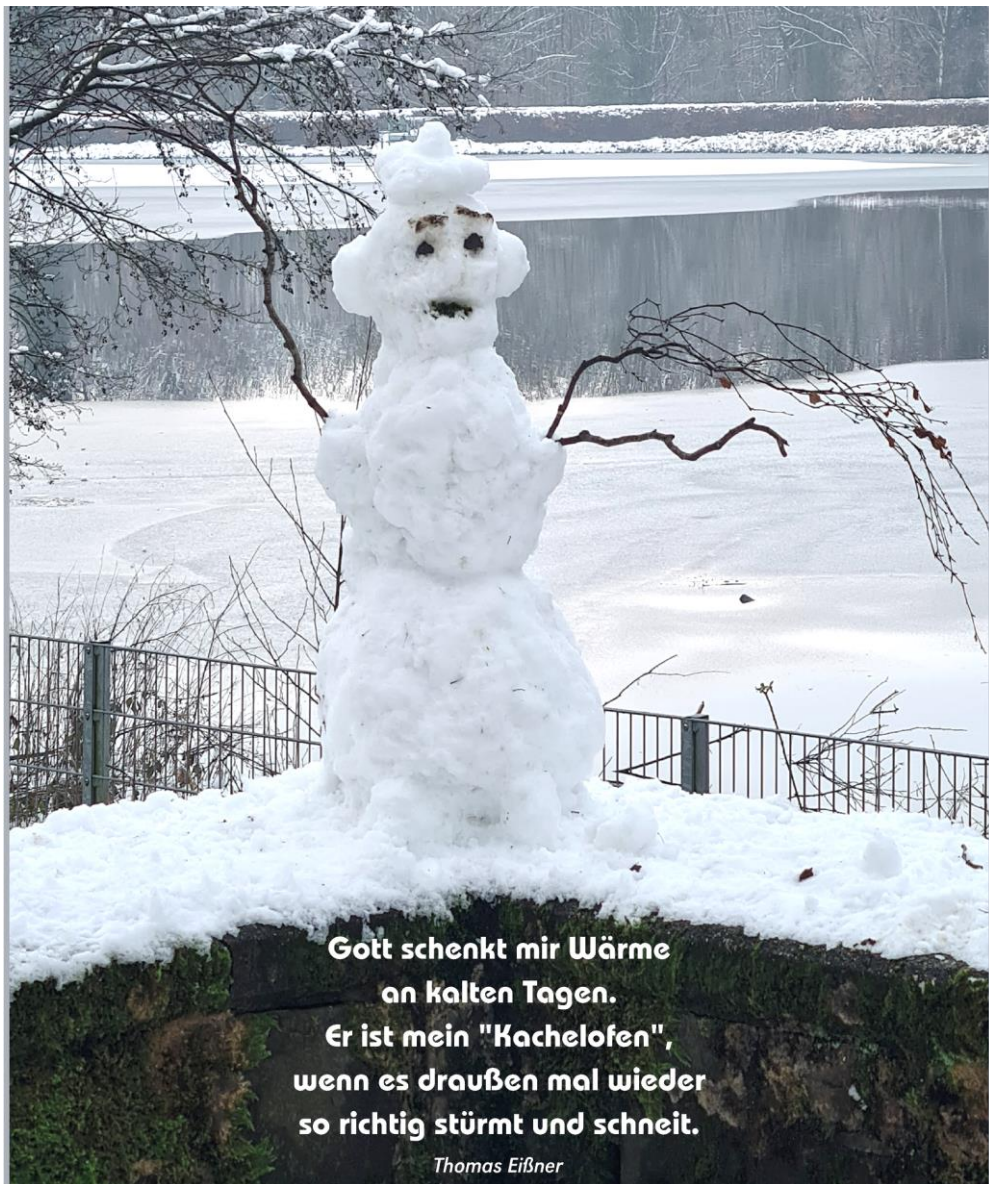




Kath. Pfarrgemeinden Mitterfels – Haselbach–Herrnfehlburg



Pfarrbrief vom
26. Januar bis 8. Februar 2026



**Gott schenkt mir Wärme
an kalten Tagen.
Er ist mein "Kachelofen",
wenn es draußen mal wieder
so richtig stürmt und schneit.**

Thomas Eißner

Montag, 26. Januar: Hl. Timotheus und hl. Titus

Keine Messe

Dienstag, 27. Januar: Hl. Angela Merici

8.30 Uhr Rosenkranz

9.00 Uhr Hl. Messe (**Mitterfels Pfarrheim**)

Fam. Penzkofer, Münchzell f. + Johann Penzkofer

Vor der Messe kürzt der Pfarrer in der Sakristei seine Sonntagspredigt. Ein Ministrant beobachtet ihn und fragt: „Was machen Sie da?“ – „Ich arbeite an meiner Predigt“, antwortet der Pfarrer. Der Kleine hakt nach: „Sagt Ihnen eigentlich der liebe Gott, was Sie predigen sollen?“ – „Ja, natürlich.“ – „Aber warum streichen Sie dann so viel?“

Mittwoch, 28. Januar: Hl. Thomas von Aquin

17.00 Uhr Weggottesdienst der Kommunionkinder (**Haselbach**)



Keine Messe

Donnerstag, 29. Januar: Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis

8.30 Uhr Rosenkranz

9.00 Uhr Hl. Messe (**Haselbach**)

Meta Sepaintner f. + Rita Vollmann

Fam. Zollner, Edt f. + Josef Zimmermann, Froschau

Freitag, 30. Januar: Freitag der 3. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Hl. Messe im **Seniorenzentrum**



Es sind die kleineren Feste, die den Februar prägen: Das Fest der Darstellung des Herrn am 2. Februar, an dem die Kirche in Erinnerung an Simeon und Hanna den Tag des geweihten Lebens begeht. Am 3. Februar wird uns der Blasiussegen zugesprochen gegen Halskrankheiten und allem anderen, was uns bildlich gesprochen „im Halse steckenbleibt“. Am 11. Februar gedenkt die Kirche Unserer Lieben Frau in Lourdes und feiert seit 1993 den Welttag der Kranken: Kleine Stationen auf unserem Glaubens- und Lebensweg mit und zu Gott.

DARSTELLUNG DES HERRN
(Mariä Lichtmess)

Die Kirchenverwaltungen bitten zu **Lichtmess** um Ihr **Kerzenopfer**
für unsere Kirchen.

Samstag, 31. Januar

16.30 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr Hl. Messe (**Mitterfels**) – anschl. **Blasiussegen**

**Kerzenweihe am Kreuz vor dem Pfarrheim – Lichterprozession -
Messfeier**

Franz Kollroß f. + Ehefrau Centa zum Sterbetag

Josef Popp f. + Tanten Sophie u. Maria Tabitha Popp

Josef Popp f. + Eltern Berta u. Josef Popp

Amalie Strohalm f. + Ehemann, Eltern, Schwager Karl u. Neffe Karl

(Orgel: Christian Ingerl – Lektor: Tobias Artmaier)



Sonntag, 1. Februar

8.30 Uhr Hl. Messe (**Herrnfehlburg**) – anschl. **Blasiussegen**

Kerzenweihe an der Mariengrotte – Lichterprozession - Messfeier

Berta Bornschlegl f. + Mutter u. Tante Kathi zum Sterbetag u. + Angehörige

Karl-Heinz Wittmann f. + Anneliese Altschäffl

Hans Ettl f. + Vater

Christine Reisinger f. + Freunde, Verwandte und für die Armen Seelen

(Lektor: Franz Pillmeier)



10.00 Uhr Hl. Messe (**Haselbach**) – anschl. **Blasiussegen**

**Kerzenweihe an der Totentanzkapelle – Lichterprozession -
Messfeier**

Angela Schub f. + Ehemann Alois Schub zum Sterbetag

Fam. Reinhard Schub f. + Melanie Schötz

Rosa Schichtl f. + Eltern u. Geschwister

Max Attenberger f. + Schwester Anna Groß

Erwin Petzendorfer f. + Albert Biegerl

Angela Hirtreiter f. bds. + Eltern und Geschwister

Hans Danner, Vilsmoos f. + Johann Danner

Rosa Hainz f. + Christine Zollner

(Orgel: Wilma Tosch – Lektorin: Tanja Danner-Schedlbauer)

» Selig, die verfolgt werden
um der Gerechtigkeit willen;
denn ihnen gehört das Himmel-
reich. Selig seid ihr, wenn man
euch schmäht und verfolgt und
alles Böse über euch redet um
meinetwillen. Freut euch und
jubelt: Denn euer Lohn wird groß
sein im Himmel. So wurden näm-
lich schon vor euch die Propheten
verfolgt. «

14.00 Uhr Tauffeier (**Mitterfels**)



Montag, 2. Februar: DARSTELLUNG DES HERRN

Keine Messe

Dienstag, 3. Februar: Hl. Blasius

8.30 Uhr Rosenkranz

9.00 Uhr Hl. Messe (**Mitterfels Pfarrheim**)

Michael Kienberger f. + Christine Zollner

Michael Kienberger f. + Anton Frank

Für diesen Winter habe ich mir
gleich zwei Schneeschippen ge-
kauft: "Ich paarschippe jetzt!"

Mittwoch, 4. Februar: Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr GEDENKMESSE FÜR DIE IM FEBRUAR VERSTORBENEN (**Mitterfels**)

Haselbach: 2016: Adolf Frankl, Wolfgang Wagner, Sophie Michl, Jakob Boiger – *2017:* Gabriele Biedermann, Maria Fuchs, Norwin Eiginger – *2018:* Maria Stegbauer – *2019:* Johann Galy, Edeltraud Lehner – *2020:* Anna Groß, Christina Simmel-Wolf – *2021:* Xaver Schötz – *2022:* Berta Weber – *2023:* Georg Fuchs, Brigitte Burghardt, Christa Forster, Alois Klement, Maria Bugl, Maria Multerer – *2025:* Hans Schollerer, Alois Schub

Mitterfels: 2017: Peter Geith, Gertraud Lehner, Josef Attenberger – *2018:* Marianne Puls, Gottfried Wacker – *2020:* Hildegard Bubetz, Edmund Arnold, Maria Feldmeier – *2021:* Hans Jakob, Michael Feldmeier – *2022:* Agnes Schub, Erwin Hafner, Margit Canadi, Katharina Hafner, Else Siegmund, Johann Penzkofer – *2023:* Anna Häusler – *2024:* Mathilde Brunner, Gertrud Urban, Christa Lang, Ottilie Holmer – *2025:* Erika Stalla, Georg Duschl, Irene Grothe, Gabriele Geith

Maria Süß f. + Neffen Stefan zum Geburtstag

Maria u. Theo Süß f. bds. + Angehörige

Donnerstag, 5. Februar: Hl. Agatha

8.30 Uhr Rosenkranz **um geistliche Berufe**

9.00 Uhr Hl. Messe (**Haselbach**)

Christa Woitzik f. + Mutter zum Geburtstag

Marianne Zollner, Edt f. + Tanten Hermine u. Martha u. Cousin Franz Kirschner

Freitag, 6. Februar: Paul Miki und Gefährten

Haus- bzw. Krankenkommunion in **Haselbach, Herrnfelburg** und **Mitterfels**

Keine Messe im **Seniorenzentrum** – **evang. Gottesdienst**



5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 7. Februar

16.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

17.00 Uhr Hl. Messe (**Haselbach**)

Max Kienberger mit Kindern f. + Ehefrau u. Mutter Anneliese

Hildegard Klement f. + Ehemann zum Sterbetag

Elvira u. Astrid mit Franz f. + Papa Alois Klement zum Sterbetag

Irmgard u. Alfons Zollner f. + Schwiegersohn Markus

Adelheid Heisinger f. + Vater Alois Mandl

Marianne Bade f. + Resi u. Max Ecker

(Orgel: Norbert Sosnowsky – Lektor: Simon Haas)

Sonntag, 8. Februar

10.00 Uhr Hl. Messe (**Mitterfels**)

Erna Kolbeck f. bds. + Eltern u. Geschwister

Franz Haimertl f. + Eltern zum Sterbetag

Fam. Penzkofer, Münchszell f. + Onkel Jakob Achatz

Konrad Feldmeier sen. f. + Geschwister

Mathilde Geith f. + Ehemann, Vater u. Opa zum Sterbetag

Lydia u. Bert Merl f. bds. + Eltern

Fam. Daniela Fuchs f. + Großeltern Gerda u. Sepp Wintermeier

(Orgel: Günther Gruber – Lektorin: Gabriele Frank)

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weggeworfen und von den Leuten zertreten zu werden. «



Ilidko Zavrakidis

Bibelwort: **Matthäus 5,13-16**

AUSGELEGT!

Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen?

Nach den berührenden Worten der Seligpreisungen scheint sich der Ton der Bergpredigt zu ändern. Neben den Zuspruch tritt der Anspruch: Wir sind Licht der Welt und Salz der Erde. Wie schon bei den Seligpreisungen kein „Ihr könnt das“, sondern ein „Ihr seid es“. Stimmt das denn für mein Leben? Wann bin ich Licht und Salz? Oder habe ich meine Würze verloren?

Ein Licht, das erloschen ist, kann wieder entzündet werden, doch was ist mit Salz, das nicht

mehr salzt? Geht das überhaupt? Nein, reines Salz kann seine Salzigkeit nicht verlieren, da es eine chemisch stabile Verbindung ist und unbegrenzt haltbar ist. Ein interessanter Gedanke. Bin ich als Christ stabil, unbegrenzt haltbar? Bringe ich mich vielleicht nur zu wenig ein und mein Geschmack verschwindet wie zu wenig Salz in viel zu viel süßem Pudding?

Jesu Bilder laden zu vielen Gedanken ein und das sind keine Gedankenspielerien, sondern ich lerne mich selbst etwas besser kennen. Damit ich ein bisschen strahlender und würziger bin für meine Mitmenschen.

Michael Tillmann

KREUZ und QUER

„Jetzt lasst doch mal die Mutter in Ruhe!“ Maria und Josef gehen 40 Tage nach der Geburt nach Jerusalem in den Tempel, um eine religiöse Pflicht zu erfüllen: Reinigungsritus für die Mutter und der Erstgeborene wird Gott übergeben – schwierig, aber eben Vorschrift. Kann mir vorstellen, dass die kleine Familie das schnell erledigen wollte – der Alltag war hart genug. Doch dann läuft der religiöse Pflichttermin „aus dem Ruder“: Im Tempel sind mit Simeon und Hanna zwei

alte Menschen, die auch für damalige Verhältnisse ein „spezielles“ Leben führen. Simeon erkennt in dem neugeborenen Kind den erwarteten Messias – bei allem Verständnis für die Begeisterung des alten Mannes ist sein weiteres Verhalten „übergriffig“. Er nimmt der Mutter das Kind aus den Armen (schwierig!) und preist Gott mit Worten, von denen der Evangelist Lukas höflich schreibt: Maria und Josef staunten. Doch damit nicht genug: Am Schluss sagt Simeon zu

Maria: „Deine Seele wird ein Schwert durchdringen.“

„Jetzt lasst doch mal die Mutter in Ruhe!“ Auch wenn Simeons seherische Fähigkeiten von der Zukunft bestätigt werden: Die Zurückweisung Marias durch ihren erwachsenen Sohn bis zu der Katastrophe aller Katastrophen – den toten Sohn im Schoß zu tragen – das muss doch jetzt nicht sein. Oder? Die Übergriffigkeit des Simeon spiegelt für mich die Übergriffigkeit Gottes wider. Nicht nur Maria gegenüber, sondern in jedem Leben: Manchmal erwartet Gott Wege von mir, die ich eigentlich nicht gehen möchte.



Foto: Michael Tillmann



Kindergarten Don Bosco in Mitterfels

Am **Samstag, 31. Januar** von **13.00 bis 16.00 Uhr** lädt unser **Mitterfelser Kindergarten Don Bosco** zum **Tag der offenen Tür** ein. Bei einem **reichhaltigen Programm** und **Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Brotzeit** können sich **Eltern mit ihren zukünftigen Kindergartenkindern** einen **Eindruck von unserem Kindergarten** verschaffen. Wer für das **Kindergartenjahr 2026/27** einen **Betreuungsplatz** braucht, kann bei diesem Tag der offenen Tür die **Anmeldeunterlagen** dafür bekommen.



Einführungstreffen für den Häuslichen Besuchsdienst

Am **Freitag, 6. Februar** findet im **Pfarrheim in Mitterfels** von **14.00 bis 17.00 Uhr** das bereits angekündigte **Treffen zur Einrichtung und zum Start eines Häuslichen Besuchsdienstes** für **alte, kranke und einsame Menschen** in unserer **Pfarreiengemeinschaft** statt. Die Besuche erfolgen in **enger Abstimmung mit dem Quartiersmanagement Mitterfels-Haselbach**, das die **Kontakte vermittelt** und auch als **Ansprechpartner für die Mitarbeiter(innen) des Besuchsdienstes** da ist. Es geht dabei **nicht um professionelle, therapeutische Einsätze**. **Niemand muss dafür eigens psychologisch geschult sein** oder besondere Kenntnisse mitbringen. Es geht **lediglich um einen mitmenschlichen Kontakt**, der den bisweilen **eintönigen Alltag durchbricht** - zu **Gespräch oder Spiel** -, der **vermittelt: Ich bin jetzt da für dich und schenke dir meine Zeit**.

Alle, die sich vorstellen können, bei diesem Besuchsdienst mitzuarbeiten, sind herzlich zu diesem Einführungstreffen eingeladen. Neben **organisatorischen Fragen** gibt es dabei auch eine **grundlegende Einführung bzw. Anleitung mit Tipps zum Verhalten beim Besuch** bei **alten, kranken und einsamen Menschen**.



Frauenbund Haselbach

Der **Haselbacher Frauenbund** nimmt am **Freitag, 6. Februar** am **Weiberfasching** im **Gasthaus Häuslbetz** teil; **Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr**.



Erstkommunionvorbereitung

Am **Samstag, 7. Februar** kommen unsere **Kommunionkinder** von **10.00 bis 16.00 Uhr** im **Pfarrheim in Mitterfels** zu ihrem **Einkehrtag** zusammen.



Kirchenrechnung Mitterfels



Die **Kirchenverwaltung Mitterfels** hat die **Jahresrechnungen 2025** der **Kirchenstiftung Hl. Geist**, der **Friedhofsverwaltung** sowie des **Kindergartens Don Bosco** eingesehen, geprüft und genehmigt. Die **Bilanzen der Kirchenbuchhaltungen** liegen noch **bis einschließlich 13. Februar** für **alle Pfarrangehörigen** im **Pfarrbüro** zur **Einsichtnahme** auf; danach gehen die Jahresrechnungen zur **stiftungsaufsichtlichen Genehmigung** an die **Bischöfliche Finanzkammer** in Regensburg.



Kerzenopfer zu Lichtmess

Zum Fest der **Darstellung des Herrn** (Lichtmess) bitten unsere Pfarreien wieder um **Ihre Spende für den Kerzenbedarf** in unseren Kirchen.

In **Mitterfels** können Sie die **Kerzen direkt in der Kirche** bekommen. **Ab Sonntag, 25. Januar**, wird bei allen Gottesdiensten neben der Sakristeitür ein **Tisch mit den Kerzen** bereitstehen.

Die **Preise für die verschiedenen Kerzen** sind:

Große Altarkerze:	20,00 €
Leuchterkerze:	10,00 €
Ewiglicht-Kerze:	5,00 €

In **Haselbach** und **Herrnfehlburg** ist die **Kollekte am Sonntag, 1. Februar** für den **Kerzenbedarf in der Kirche**.



Wenn Jesus bestimmte Menschen seligpreis, dann geht es wohl um mehr als darum, sich zu freuen oder richtig glücklich zu sein. Das kann man auch an einem Geburtstag oder bei einem Lottogewinn. „Selig“ umfasst sowohl eine diesseitige als auch eine jenseitige Dimension. Gemeint ist ein großes irdisches Glück, aber darüber hinaus, nach dem Tod auch der himmlischen Freuden teilhaftig zu sein.

V.i.S.d.P.: Pfr. P. Dominik Daschner OPraem

Kath. Pfarramt Hl. Geist, Lindenstr. 7, 94360 Mitterfels. Tel.: 09961/248 - Fax: 700220.

Homepage: www.pfarrei-mitterfels.de – E-Mail: mitterfels@bistum-regensburg.de

Bankverbindung: IBAN: DE98 7509 0300 0001 1041 60

Öffnungszeiten Pfarrbüro Mitterfels: Di, Mi, Fr 9.00 – 11.00 Uhr - Do 15.30 – 17.30 Uhr.

Kath. Pfarramt St. Jakob, Straubinger Str. 6, 94354 Haselbach. Tel.: 09961/6133 – Fax: 700448.

Homepage: www.pfarrei-haselbach.de – E-Mail: haselbach@bistum-regensburg.de

Bankverbindung: IBAN: DE09 7509 0300 0001 1036 28

Öffnungszeiten Pfarrbüro Haselbach: Di 15.30 – 17.30 Uhr - Do 8.30 – 10.30 Uhr.

Filialkirchenstiftung St. Thomas, Herrnfehlburg

Bankverbindung: IBAN: DE07 7436 9146 0000 0259 25